



## Verlegung, gezeigt an einem Dachmodell >

- 1 >** Befestigen Sie zuerst die Ortgangprofile am seitlichen Dachrand. Beginnen Sie immer unten und fügen Sie anschließend das nächste Profil oberhalb an. Die Überlappung von einem Profil zum nächsten soll hierbei immer mindestens 25 mm betragen - **2 >** Zeichnen Sie eine horizontale Kreidelinie ca. 5 cm von dem Dachfirst. Dies entspricht dem oberen Grenzwert der letzten EASY-Pan Ziegelreihe - **3 >** Fahren Sie an den anderen Ortgangseiten fort. Befestigen Sie die Ortgangprofile bis zur Kreidelinie gleichmäßig überlappt, damit Sie nicht schneiden müssen. Schrauben Sie diese mit EASY-Pan Schrauben in den Überdeckungen fest - **4 >** Jedes Ortgangprofil verfügt über eine neutrale Fläche (sog. Wasserlauf) von Maximum 7,5 cm (Da dies auf beiden Dachseiten der Fall ist (rechte und linke Dachseite) hat man insgesamt die Fläche eines Ziegels als Ausgleichsfläche. Man kann das Dach somit proportional in der Mitte ausrichten - **5 >** Verlegen Sie die EASY-Pan Elemente in einer durchgehenden Linie von links nach rechts (nicht von rechts nach links!) Beginnen Sie an der Traufe. Nutzen Sie hierbei immer die volle Breite (5 Ziegel) des Dachelementes aus, bevor Sie mit dem nächsten Element anschließen. Das Element überdeckt hierbei jeweils das zuvor verlegte Dachelement - **6 >** Das letzte EASY-Pan Element, wenn es überhaupt nötig sein sollte, wird seitlich unter das vorletzte Dachelement geschoben. Verteilen Sie die Elemente gleichmäßig, damit diese gleichmäßig von beiden Seiten der Ortgangprofile entfernt liegen. Schrauben Sie das Element mit zwei Schrauben fest - **7 >** Danach fahren wir in selber Weise mit der nächsten Reihe fort. Unterhalb des Firstes gehen Sie in der gleichen Weise vor, wie Sie die Seitenüberdeckung ausgeführt haben. Verlegen Sie das Element immer über dem unteren Element, so dass der Wasserlauf über die Elemente geleitet wird - **8 >** Die Abschlussreihe der Ziegelelemente sollte bis ca. 5 cm unterhalb des Firstes geführt werden. Um das Profil nicht schneiden zu müssen können Sie das Profil einfach nach unten zusätzlich überlappen - **9 >** Befestigen Sie jedes EASY-Pan-Element mit den EASY-Pan Schrauben und verwenden Sie ca. 6-9 Schrauben pro Element. (3 Schrauben sollten immer im oberen Bereich des Elementes in der Senke befestigt werden und 3 unten. Die Schrauben sollen hierbei immer 2 cm unterhalb des gepressten Ziegelprofils in der Schalung oder in der Lattung verschraubt werden - **10 >** Verschrauben Sie das Firstendstück in V-Form in der Höhe, dass es fast der Höhe des Firstprofils entspricht. (Der Einschnitt des V's muss minimal tiefer als das Firstprofil sein). Biegen Sie nun die V- Laschen zum Dach hin - **11 >** Verteilen Sie die Firstkappe nun gleichmäßig über das gesamte Dach und Schrauben Sie diese fest. Sowohl durch das Dachelement als auch in die Dachkonstruktion.



## Zusätzliche information >

Die Lebensdauer des EASY-Pan Produktes wird auf mindestens 20 Jahre geschätzt. Die Voraussetzung hierfür ist eine fachgerechte Verlegung. Das Produkt wurde so konzipiert, dass ein aufwändiges Schneiden entfallen kann. Sollten Sie die Elemente doch einmal schneiden wollen, so verwenden Sie bitte keinesfalls eine Flex. Sie können die Elemente entweder mit einer Blech- oder einer Schlagschere schneiden. Um Feuchtigkeitsbildung durch Kondensation vorzubeugen, sollten Sie immer eine Vordeckbahn verwenden. Lagern Sie die EASY-Pan Dachelemente und Zubehörteile stets trocken.



# Konzept mit Metallpfannen Modulsystem



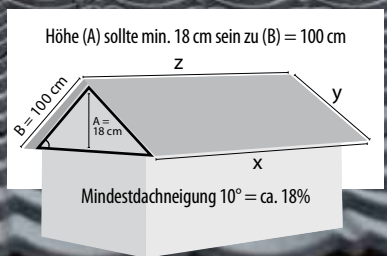
»»» PASST IMMER! KEIN ZUSCHNEIDEN

35 Ziegel in einem Arbeitsgang = 1 m<sup>2</sup>

# Ihre Dachfläche ... in einem



- › Passt bei rechtwinkligen Dachformen immer = kein mühevolleres Zuschneiden nötig
- › Direkte Verlegung auf neuen oder sanierungsbedürftigen Dachflächen > 10°
- › Stabil und dauerhaft
- › Leicht und schnell zu verlegen
- › Sofort wasserdicht
- › Feuer-, Sturm- und Hagelbeständig
- › Hohe Beständigkeit gegen Korrosion auf Grund von Witterungseinflüssen.
- › Sehr wenig Gewicht: nur 6 kg/m<sup>2</sup>
- › Keine aufwändige Dachkonstruktion erforderlich
- › Umweltfreundlich: keine Abfälle und hohe Wiederverwertbarkeit (Recycling)
- › Bei Sanierungen kann die bestehende Dacheindeckung oft erhalten bleiben



# Arbeitsgang wasserdicht !

**Was benötigen Sie** > da es ein universell einsetzbares Dachsystem ist, das für nahezu alle Dachformate geeignet ist benötigen Sie lediglich einen Akkuschauber um EASY-Pan zu befestigen. **Berechnen Sie Ihre Dachabmessungen** um die Anzahl der Elemente zu bestimmen.



## EASY-Pan / Ortgangprofile (= y)

Teilen Sie die Länge des Ortganges durch 81 und runden Sie nach oben auf = Bedarf pro Ortgang. Addieren Sie nun den Mengenbedarf für die Anzahl Ihrer Ortgänge (in der Regel 2 oder 4)

> Beispiel:  $210 : 81 = 2,59$ , aufgerundet = 3 Stck. x z. B. 4 Ortgangseiten = **12 Stck.**

## EASY-Pan / selbstschneidende Schrauben mit EPDM-Dichtung

Sie brauchen ca. **40 Schrauben** für die Montage von  $4 \text{ m}^2$  EASY-Pan Elemente, incl. Ortgänge und Firstkappen.



## EASY-Pan / (Ziegel)Element in der Breite (= x)

Nehmen Sie die Gesamtbreite des Daches, geteilt durch 79 (maximaler sichtbarer Teil) und runden Sie nach oben auf > Beispiel:  $295 : 79 = 3,7$  d.h. 4 EASY-Pan Elemente

## EASY-Pan / (Ziegel)Element in der Höhe (= y)

Nehmen Sie die Gesamthöhe des Daches, geteilt durch 109 (maximaler sichtbarer Teil) und runden Sie nach oben auf > Beispiel:  $210 : 109 = 1,9$  d.h. 2 EASY-Pan Platten

>>> Sie bestellen für eine Dachfläche von  $295 \times 210 \text{ cm} = 4 \times 2 = 8$  EASY-Pan Elemente

**Totalhöhe** = 1135 mm / Nutzhöhe = 1090 mm • **Totalbreite** = 860 mm / Nutzbreite = 795 mm



## EASY-Pan / Firstkappe (= z)

Teilen Sie die Länge des Firstes durch 81 und runden Sie nach oben auf.

> Beispiel:  $295 : 81 = 3,64 = 4$  Firstkappen

## EASY-Pan / Abschlusskappe

Nur bei Verwendung Ortgänge notwendig: **2 Stück pro Dach**

## Vorbereitung >

- > Arbeiten Sie stets auf einem **stabilen und nagelbaren Untergrund**. Die Verlegung erfolgt von der Traufe zum First. Bei der Verlegung auf Lattung soll der Lattenabstand nicht breiter als 480 mm sein.
- > Im Falle der **Sanierung** kann die bestehende Dacheindeckung meistens erhalten bleiben (Bsp.: Wellplatten aus Bitumen oder Faserzement, Dachbahnen, Schindeln, etc.). Sie dienen als zusätzliche Unterlage.
- > Bei **Neu-Eindeckung**, wird geraten eine Bitumen-Vordeckbahn zu benutzen. Nützen Sie hierfür z.B. die **Easy Vordeckbahn**.
- > Bei Dachneigungen unter  $10^\circ$  wird von der Verwendung von EASY-Pan abgeraten (die Mindestdachneigung von  $10^\circ$  entspricht ca. 18%). Für geringere Dachneigungen sind das **EasyGum EPDM System** oder **IKO-Bitumenschweißbahnen** geeignet.